

SICHERHEITSDATENBLATT L2089

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname L2089: Metallkleber, rot 10g

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Klebstoff. Dichtstoff.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant TechnoAir Handel GmbH
Raxer Str. 2
8380 Jennersdorf
Austria

Tel: +43 3329 45381
Fax +43 3329 48757
einkauf@technoair.at

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon Austria +43 1 406 4343 (VIZ Wien)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Einstuft

Gesundheitsgefahren Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317

Umweltgefahren Aquatic Chronic 4 - H413

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P302+P352a BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

L2089

Enthält	HYDROXYPROPYL METHACRYLATE, 2-HYDROXYETHYLMETHACRYLAT
Zusätzliche	P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.
Sicherheitshinweise	P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den EG-, Bundes- und örtlichen Vorschriften.

2.3. Sonstige Gefahren

Unter normalen Verhältnissen keine.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische**

BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE 60-100%		
CAS-Nummer: 41637-38-1	EG-Nummer: 609-946-4	Reach Registriernummer: 01-2119980659-17-XXXX
Klassifizierung Aquatic Chronic 4 - H413		
HYDROXYPROPYL METHACRYLATE 10-30%		
CAS-Nummer: 27813-02-1	EG-Nummer: 248-666-3	Reach Registriernummer: 01-2119490226-37-XXXX
Klassifizierung Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG) Xi;R36. R43.	
2-HYDROXYETHYLMETHACRYLAT 5-10%		
CAS-Nummer: 868-77-9	EG-Nummer: 212-782-2	Reach Registriernummer: 01-2119490169-29-XXXX
Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG) R43 Xi;R36/38	
TRIS(2-HYDROXYETHYL)ISOCYANURATE TRIACRYLATE 1-<3%		
CAS-Nummer: 40220-08-4	EG-Nummer: 254-843-6	
Klassifizierung Eye Dam. 1 - H318	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG) Xi;R36/38.	

L2089

CUMOLHYDROPEROXYD <1%		
CAS-Nummer: 80-15-9	EG-Nummer: 201-254-7	Reach Registriernummer: 01-2119475796-19-XXXX
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	
Org. Perox. E - H242	O;R7 T;R23 C;R34 Xn;R21/22,R48/20/22 N;R51/53	
Acute Tox. 4 - H302		
Acute Tox. 4 - H312		
Acute Tox. 3 - H331		
Skin Corr. 1B - H314		
Eye Dam. 1 - H318		
STOT RE 2 - H373		
Aquatic Chronic 2 - H411		
ETHANDIOL <1%		
CAS-Nummer: 107-21-1	EG-Nummer: 203-473-3	Reach Registriernummer: 01-2119456816-28-XXXX
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	
Acute Tox. 4 - H302	Xn;R22	
STOT RE 2 - H373		

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Einatmen	Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser spülen. Viel Wasser zum Trinken verabreichen. Kein Erbrechen einleiten. Einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Arzt hinzuziehen, wenn Symptome auftreten
Augenkontakt	Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt	Hautreizung. Milde Dermatitis, allergischen Hautausschlag.
Augenkontakt	Augenreizend, kann Rötungen und Brennen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt	Keine besonderen Empfehlungen. Symptomatisch behandeln.
---------------------------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel	Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver.
Ungeeignete Löschmittel	Wasser.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

L2089

Gefährliche Zersetzungsprodukte Beim Verbrennen entstehen reizende, giftige und schädliche Rauchgase. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und unbekannte Kohlenwasserstoffe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht als eine bedeutende Gefahr anzusehen aufgrund der geringen Mengen, die verwendet werden. Nicht in Abflüsse schütten.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Ausgetretenes Material mit Sand oder anderem inerten Absorptionsmittel binden. Zur Entsorgung in geeignete, beschriftete Behälter umfüllen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung In dicht geschlossenen Originalbehältern bei Temperaturen zwischen 5°C und 25°C aufbewahren. Nie ungebrauchtes Material in die Lagerbehälter zurückgeben.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Dieses Produkt sollte nicht bei Verbindungsteilen verwendet werden, die mit reinem Sauerstoff oder Dampf in Kontakt kommen.

Beschreibung der Verwendung Klebstoff. Dichtstoff.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte****ETHANDIOL**

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 10 ppm 26 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 52 mg/m³

H, Y, Kat I, DFG, EU

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

H = Hautresorptiv.

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

L2089

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen. Die Arbeitsplatzgrenzwerte des Produktes oder der Inhaltsstoffe sind zu beachten.

Augen-/ Gesichtsschutz

Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden: Chemische Schutzbrille oder Gesichtsschutz. Persönlicher Augenschutz sollte EN 166 entsprechen

Handschutz

Empfehlenswert sind Handschuhe aus Viton™ oder Nitrilkautschuk. Handschuhe aus Baumwolle oder anderen absorbierenden Materialien sollten nicht getragen werden. Handschuhe sollten EN 374 entsprechen. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden.

Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Schutzkleidung und -ausrüstung tragen, um jede Möglichkeit eines Hautkontaktes mit dem Produkt zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Waschen Sie sich am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Gute Betriebshygiene ist erforderlich.

Atemschutzmittel

Keine besonderen Empfehlungen. Im Fall von sehr starker Luftverschmutzung kann Atemschutz erforderlich werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Flüssigkeit.
Farbe	Rot.
Geruch	Leicht stechend.
Geruchsschwelle	Nicht verfügbar.
pH	Nicht relevant.
Schmelzpunkt	Nicht verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht anwendbar.
Flammpunkt	>100°C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht verfügbar.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Nicht verfügbar.
Dampfdruck	Nicht verfügbar.
Dampfdichte	Nicht verfügbar.
Relative Dichte	1.1
Löslichkeit/-en	Ein wenig wasserlöslich. Mischbar mit den folgenden Materialien: Organische Lösemittel.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht verfügbar.

L2089

Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar.
Viskosität	≈550 mPa s @ 25°C
Oxidationsverhalten	Nicht verfügbar.

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen	Nicht relevant.
-----------------------------	-----------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Reaktivität	Die folgenden Materialien können mit dem Produkt reagieren: Starke Oxidationsmittel.
--------------------	--

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil bei normalen Raumtemperaturen.
-------------------	---------------------------------------

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Es sind keine Reaktionsgefahren zu diesem Produkt bekannt.
--	--

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Fehlen von Luft und Metall-Kontamination vermeiden
-----------------------------------	--

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Metalle und ihre Salze, Reduktionsmittel, Oxidationsmittel, freie radikale Auslöser.
-----------------------------------	--

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Die thermische Zersetzung des Produktes kann Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und nicht identifizierte organische Verbindungen erzeugen.
--	---

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Toxikologische Effekte	Die toxikologischen Eigenschaften dieses Produktes wurden nicht vollständig untersucht. Direkten Haut- oder Augenkontakt vermeiden. Nicht schlucken oder einatmen.
-------------------------------	--

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr	Unter normalen Verhältnissen keine.
--------------------------	-------------------------------------

Einatmen

Kann die Atemwege reizen.

Verschlucken

Es werden keine schädlichen Auswirkungen von Mengen erwartet, die zufällig aufgenommen werden können.

Hautkontakt

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Augenkontakt

Reizt die Augen.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen**BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE****Akute Toxizität - oral**

Akute orale Toxizität (LD₅₀) 2.000,1 mg/kg

Spezies Ratte

L2089

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 2.000,1

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2.000,1

Spezies Ratte

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 2.000,1

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Nicht reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Nicht reizend.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Chromosomenaberration: Negativ.

HYDROXYPROPYL METHACRYLATE**Akute Toxizität - oral**

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2.000,1

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 2.000,1

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 5.000,0

Spezies Kaninchen

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Schwach reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Mäßig reizend.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Es gibt keinen Nachweis dafür, dass das Material zu respiratorischer Hypersensitivität führen kann.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Epidemiologische Studien haben den Beweis auf Hautsensibilisierung erbracht.

Keimzellen-Mutagenität

L2089

Genotoxizität - in vitro Dieser Stoff besitzt keine Beweise für mutagene Eigenschaften.

2-HYDROXYETHYLMETHACRYLAT**Akute Toxizität - oral**

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 5.000,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 5.000,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 3.000,0

Spezies Kaninchen

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 3.000,0

TRIS(2-HYDROXYETHYL)ISOCYANURATE TRIACRYLATE**Akute Toxizität - oral**

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2.500,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 2.500,0

CUMOLHYDROPEROXYD**Akute Toxizität - oral**

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 382,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 500,0

Akute Toxizität - dermal

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 1.100,0

Akute Toxizität - inhalativ

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l) 3,0

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Stark reizend.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

L2089

Starke Augenverätzung/-reizung Reizt die Augen.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Nicht sensibilisierend.

ETHANDIOL**Akute Toxizität - oral**

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 500,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 3.500,0

Spezies Maus

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 3.500,0

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

12.1. Toxizität

Toxizität Es sind keine Daten verfügbar.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen**BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE**

Akute Toxizität - Fisch LL₅₀, 96 Stunden: >100 mg/l, Onchorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere NOELR, 48 Stunden: 100 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität - Mikroorganismen NOEC, 3 Stunden: 10 mg/l, Belebtschlamm

HYDROXYPROPYL METHACRYLATE

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 48 Stunden: 493 mg/l, Leuciscus idus (Goldorfe)

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: 380 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität - Wasserpflanzen EC₅₀, 72 Stunden: > 97.2 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata
NOEC, 72 Stunden: 97.2 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere NOEC, 21 Tage: 24.1 mg/l, Daphnia magna

2-HYDROXYETHYLMETHACRYLAT

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: > 100 mg/l, Oryzias latipes (Rote Killifische)

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: 380 mg/l, Daphnia magna

L2089

Akute Toxizität - Wasserpflanzen	EC ₅₀ , 72 Stunden: 836 mg/l, Selenastrum capricornutum NOEC, 72 Stunden: 400 mg/l, Selenastrum capricornutum
Akute Toxizität - Mikroorganismen	EC ₅₀ , 16 Stunden: > 3000 mg/l, Pseudomonas fluorescens
Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere	NOEC, 21 Tage: 24.1 mg/l, Daphnia magna

CUMOLHYDROPEROXYD

Akute Toxizität - Fisch	LC ₅₀ , 96 Stunde: 3.9 mg/l, Onchorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
--------------------------------	--

ETHANDIOL

Akute Toxizität - Fisch	LC ₅₀ , 96 Stunden: 72860 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 48 Stunden: > 100 mg/l, Daphnia magna
Akute Toxizität - Wasserpflanzen	EC ₅₀ , 96 Stunden: 6500 - 13000 mg/l, Selenastrum capricornutum
Akute Toxizität - Mikroorganismen	EC ₂₀ , 0.5 Stunde: 1.995 mg/l, Belebtschlamm
Chronische Toxizität - Jungfische	NOEC, 7 Tage: 15380 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)
Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere	NOEC, 7 Tage: 8590 mg/l, Daphnia magna

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es sind keine Daten verfügbar.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen**BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE**

Persistenz und Abbaubarkeit	Das Produkt ist biologisch abbaubar.
--	--------------------------------------

HYDROXYPROPYL METHACRYLATE

Biologischer Abbau	Wasser - Zersetzung 94.2%: 28 Tage
---------------------------	------------------------------------

2-HYDROXYETHYLMETHACRYLAT

Biologischer Abbau	Wasser - Zersetzung 84%: 28 Tage
---------------------------	----------------------------------

CUMOLHYDROPEROXYD

Biologischer Abbau	Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.
---------------------------	---

ETHANDIOL

Biologischer Abbau	Wasser - Zersetzung 90 - 100%: 10 Tage
---------------------------	--

12.3. Bioakkumulationspotenzial

L2089

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen**BISPHENOL A ETHOXYLATE DIMETHACRYLATE**

Verteilungskoeffizient log Pow: 5.30~5.62

2-HYDROXYETHYLMETHACRYLAT

Bioakkumulationspotential BCF: 1.34 - 1.54,

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Es sind keine Daten verfügbar.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen**2-HYDROXYETHYLMETHACRYLAT**

**Adsorptions-
/Desorptionskoeffizient** Wasser - Koc: 42.7 @ 20°C

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Allgemeine Information	Produkt gemäß den EG-, Bundes- und örtlichen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter können Reste des Produktes enthalten. Die im Sicherheitsdatenblatt und auf dem Etikett angegebenen Warnungen auch nach dem Entleeren der Behälter beachten.
Entsorgungsmethoden	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
Abfallklasse	08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt wird für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

L2089**14.5. Umweltgefahren****Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff**

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport Nicht anwendbar.
entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Nationale Vorschriften	The Chemicals (Hazard Information and Packaging for Supply) Regulations 2009 (SI 2009 No. 716).
EU-Gesetzgebung	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung). VERORDNUNG (EU) 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)
Anleitung	Workplace Exposure Limits EH40. CHIP for everyone HSG228. Approved Classification and Labelling Guide (Sixth edition) L131. Safety Data Sheets for Substances and Preparations.

Wassergefährdungsklassifizierung WGK 1

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsdatum 12.03.2018

Änderung 3

Volltext der Gefahrenhinweise H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H331 Giftig bei Einatmen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein mit langfristiger Wirkung.

L2089

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.